

Generalausschreibung Radpolo 2012

Allgemeines

- Zuständigkeit: BDR – Koordinator. Ausnahmen von der Zuständigkeit des BDR-Koordinators sind separat in den jeweiligen Abschnitten genannt.
- Meldungen: Die LV - Fachwarte melden elektronisch die komplette Vereinsmeldung aller Vereine und die Gesamtübersicht der Meldungen ihres Landesverbandes (Elite und Nachwuchs) an den BDR-Koordinator und an die BDR-Geschäftsstelle (E-Mail) bis zum **17. Oktober 2011**.
- Für die Halbfinalveranstaltungen im Nachwuchsbereich melden zum jeweiligen Meldetermin die LV-Fachwarte, entsprechend der vorgenommenen Gruppeneinteilung, die Mannschaften auf dem BDR-Meldebogen an den LV-Fachwart des ausrichtenden Landesverbandes der einzelnen Gruppen.
- Rundenspielgebühr: Für jede Mannschaft der 1. und 2. Bundesliga Radpolo **sowie beim Männer-Radpolo** ist eine Rundenspielgebühr von 70,- EUR auf das Konto des BDR, Kto - Nr. 510067700, BLZ 500 800 00 Dresdner Bank, Frankfurt/ Main zu überweisen. Eine Kopie des Überweisungsträgers ist der Meldung beizufügen.
- Kommissäre: Bei Bundesliga- und Aufstiegsspieltagen der Elite **und BP Männer Radpolo** sowie bei Halbfinalspieltagen im Elite- und Nachwuchsbereich erfolgt die Ansetzung der Kommissäre durch den BDR-Kommissärs-Ob-mann.
- Kommissärpauschale: 25,- EUR und 0,30 EUR je km; dies ist den Kommissären vor Beginn des Spieltages vom Ausrichter zu bezahlen.
- Spieltage/Wettbewerbe: Jede Mannschaft der 1. und 2. Bundesliga Radpolo muss auf ihrem Meldebogen einen Wunschtermin und jeweils zwei Ausweichtermine (1 Termin in der Vorrunde, 1 Termin in der Rückrunde) angeben. Vereine mit 2 Mannschaften müssen den 1. oder 4. Spieltag als Wunschtermin eintragen. Darüber hinaus werden die Spieltage auf Antrag vergeben.
- Termine der Spieltage/Wettbewerbe sind dem Terminkalender Radball/Radpolo zu entnehmen.
- Spielbetrieb: Die Abwicklung des Spielbetriebes erfolgt über die Software „RAWETT“. Spieltage/Wettbewerbe und Ergebnisse werden auf www.bdr-online.org veröffentlicht.
- Ergebnismeldung: Sämtliche Ergebnisse (Spielberichtsbogen, ggfs. Datei für Staffelleiter) sind sofort nach dem Spieltag/Wettbewerb an die zuständige Staffelleiterin, bei Halbfinalspieltagen im Nachwuchsbereich an den ausrichtenden LV-Fachwart in elektronischer Form (E-Mail) zu übermitteln.

Siegerehrungen: Im Nachwuchsbereich haben die Ausrichter von Halbfinalspieletagen für eine angemessene Siegerehrung zu sorgen, bei der mindestens Urkunden für alle teilnehmenden Mannschaften ausgegeben werden sollen. Bei allen Siegerehrungen haben die Sportler in ihren Trikots zu erscheinen.

Elite Frauen

1. Bundesliga Radpolo

Zuständigkeit: Staffelleiterin Uta Proksch, Oranienstraße 14, 65597 Hünfelden, Tel.: 06438/71350, E-Fax: 03212/1366786, Handy-Nr.: 0162/8540691, E-Mail: utaproksch@gmx.net

Die 1. Bundesliga Radpolo spielt mit 12 Mannschaften eine Vor- und Rückrunde. Die ersten fünf Mannschaften der Bundesligarunde qualifizieren sich für die Endrunde im Rahmen der Deutschen Meisterschaft.

Die 12.-platzierte Mannschaft steigt direkt in die 2. Bundesliga ab.

Die 10.- und 11.-platzierte Mannschaft bestreiten die Relegation beim Halbfinale Aufstieg zur 1. Bundesliga Radpolo.

Vereine mit zwei Mannschaften müssen den 1. und den 4. Spieltag übernehmen.

Deutsche Meisterschaft im Radpolo

Termin : 12. + 13. Oktober 2012 in Kamp-Lintfort

Startberechtigt sind die ersten fünf Mannschaften der 1. Bundesliga Radpolo nach der Vor- und Rückrunde. Gespielt wird in einer einfachen Runde, jeder gegen jeden (10 Spiele).

Um den Titel des Deutschen Meisters spielt die 1.-platzierte Mannschaft gegen die 2.-platzierte Mannschaft dieser Runde.

2. Bundesliga Radpolo

Zuständigkeit: Staffelleiterin Uta Proksch (siehe 1. BL)

Die 2. Bundesliga Radpolo spielt in 2 Staffeln (Nord und Süd) mit jeweils 9 Mannschaften eine Vor- und Rückrunde.

Die 1.- bis 5.-platzierte Mannschaft jeder Staffel qualifizieren sich für das Halbfinale Aufstieg zur 1. Bundesliga Radpolo. Weiterhin startberechtigt sind die 10.- und 11.-platzierte Mannschaft der 1. Bundesliga Radpolo nach folgendem Modus:

1. Spielort

1. Platz Staffel Süd (= Ausrichter)
2. Platz Staffel Nord
3. Platz Staffel Nord
4. Platz Staffel Süd
5. Platz Staffel Süd
6. 10. Platz 1. BL

2. Spielort

1. Platz Staffel Nord (= Ausrichter)
2. Platz Staffel Süd
3. Platz Staffel Süd
4. Platz Staffel Nord
5. Platz Staffel Nord
6. 11. Platz 1. BL

Ausrichter des 1. Spielortes ist die 1.-platzierte Mannschaft der Staffel Süd, Ausrichter des 2. Spielortes ist die 1.-platzierte Mannschaft der Staffel Nord.

Die drei Erstplatzierten jedes Halbfinals sind für die Aufstiegsspiele zur 1. Bundesliga Radpolo im Rahmen der Deutschen Meisterschaft qualifiziert. Die drei Erstplatzierten dieser Aufstiegsspiele steigen in die 1. Bundesliga Radpolo auf.

Die 9.-platzierte Mannschaft jeder Staffel steigt aus der 2. Bundesliga Radpolo ab. Die 7.- und 8.-platzierte Mannschaft jeder Staffel bestreitet die Relegation bei den Aufstiegsspielen zur 2. Bundesliga Radpolo.

Aufstiegsspiele zur 2. Bundesliga Radpolo

Die LV-Fachwarte melden dem BDR-Koordinator die teilnehmenden Mannschaften für die Aufstiegsspiele zur 2. Bundesliga Radpolo bis **04. Juni 2012**. Eine Kopie der Meldungen sind der BDR-Geschäftsstelle zuzuleiten.

Weiterhin startberechtigt sind die 7.- und 8.-platzierten Mannschaften der jeweiligen Staffeln der 2. Bundesliga Radpolo sowie die altersbedingt ausscheidenden Juniorinnen.

Die Anzahl der Spielorte richtet sich nach den teilnehmenden Mannschaften. Der BDR-Koordinator hat das Recht, bei zu geringer Teilnahme von Mannschaften an den Aufstiegsspielen zur 2. Bundesliga Radpolo, die Anzahl der Spielorte entsprechend zu reduzieren.

Bei drei Spielorten steigen jeweils 2 Mannschaften in die 2. Bundesliga Radpolo auf, bei zwei Spielorten jeweils 3 Mannschaften und bei einem Spielort 6 Mannschaften.

Sollten nur 6 Mannschaften und weniger für die Aufstiegsspiele zur 2. Bundesliga Radpolo gemeldet sein, wird kein Spieltag mehr ausgetragen. Alle gemeldeten Mannschaften sind dann automatisch in die 2. Bundesliga Radpolo aufgestiegen.

Besondere Regelung bei der 2. Bundesliga Radpolo

Sollten bis zum Meldeschluss **17. Oktober 2011** nicht ausreichend Mannschaften für die 2. Bundesliga Radpolo gemeldet haben wird nach den BDR-Durchführungsbestimmungen Radball/Radpolo verfahren, um die erforderliche Anzahl der Mannschaften zu erreichen.

Sollte dies nicht ausreichen erfolgt durch den BDR-Koordinator eine separate Ausschreibung an die Landesfachwarte, die interessierte Mannschaften aus ihrem Landesverband melden können, die dann ggf. die erforderliche Anzahl von Mannschaften in einer weiteren Aufstiegsrunde ausspielen.

Der Termin für die weitere Aufstiegsrunde sowie der Austragungsort wird vom BDR-Koordinator festgelegt.

Deutschlandpokal Frauen

Meldeschluss: 30. Juli 2012

Startberechtigt sind alle Mannschaften der 1. und 2. Bundesliga Radpolo, die Aufsteiger in die 2. Bundesliga Radpolo, alle in den Landesverbänden gemeldeten Mannschaften sowie auch die altersbedingt ausscheidenden Juniorinnen Teams.

Mannschaftsmeldung und Bewerbungen zur Übernahme von Spieltagen sind mit dem BDR-Meldebogen durchzuführen.

Auslosung Deutschlandpokal Halbfinale:

Die beiden Ausrichter werden gesetzt. Die übrigen Mannschaften werden dazu gelost.

Nachwuchs weiblich

Halbfinale zur Deutschen Meisterschaft

Zuständigkeit: Der Landesfachwart des ausrichtenden Landesverbandes ist für die ordnungsgemäße Vorbereitung und Durchführung der Radpolo-Halbfinalspieltage U15 und U19 verantwortlich. Er informiert die beteiligten Vereine und sendet ein Exemplar des Spielplanes in elektronischer Form (E-Mail) an den BDR-Koordinator und an die BDR-Geschäftsstelle.

U 19 Juniorinnen

Meldeschluss: 19. März 2012

Teilnehmerschlüssel: gesamt: ~~17~~ 15 Mannschaften

BAY	1	NDS	3	SAC	1
HES	6	NRW	1	SAH	2
B/W	1				

Gruppeneinteilung:

Gr. 1 in NDS

Gr. 2 in HES

Gr. 3 in ~~BAW ???~~ BAY

NDS 1	HES 1	B/W 1
NDS 3	HES 5	BAW 2
SAH 1	HES 6	BAW 3 NDS 2
SAH 2	NRW 1	HES 2
HES 4	SAC 1	HES 3
		BAY 1

Die zwei erstplatzierten Mannschaften jeder Gruppe qualifizieren sich für die deutsche Meisterschaft.

U 15 Schülerinnen

Meldeschluss: 30. April 2012

Teilnehmerschlüssel: gesamt: 18 Mannschaften

SAC	1	NDS	3
HES	7	SAH	7

Gruppeneinteilung:

<u>Gr. 1 in SAH</u>	<u>Gr. 2 in NDS</u>	<u>Gr. 3 in HES</u>
SAH 1	NDS 1	HES 1
SAH 2	NDS 3	HES 4
SAH 4	HES 2	HES 7
NDS 2	HES 6	SAC 1
HES 3	SAH 3	SAH 5
HES 5	SAH 6	SAH 7

Die zwei erstplatzierten Mannschaften jeder Gruppe qualifizieren sich für die deutsche Meisterschaft.

Deutsche Meisterschaften

Startberechtigt sind die jeweils ersten zwei Mannschaften der drei Gruppen der Halbfinalspieltage. Die sechs Mannschaften spielen in einer einfachen Runde - jeder gegen jeden - um den Titel des deutschen Meisters.

Termine : U 19 Juniorinnen: 05.05. – 06.05.2012 in Aalen

 U 15 Schülerinnen: 02.06. – 03.06.2012 in Gutach

Radpolo Elite Männer

Der Spielbetrieb Radpolo Männer wird als Bundespokal in einem Finale mit 6 Mannschaften in einer einfachen Runde ausgetragen.

Spielberechtigt: nur Mannschaften bestehend aus 2 Männern oder 1 Mann und 1 Frau.

Die im weiblichen Bereich gemeldeten Sportlerinnen sind nicht spielberechtigt.

Qualifikationsmodus:

Der Qualifikationsmodus wird durch den Verantwortlichen in Absprache mit den beteiligten Vereinen selbst festgelegt und organisiert.

Der Vorschlag für den Qualifikationsmodus wird der Kommission Halle zur Genehmigung bis spätestens 15.11.2011 vorgelegt.

Verantwortlich: Uta Proksch, s. 1. BL

Änderungen vorbehalten!

Gez. Harry Bodmer, Vizepräsident BDR
Gez. Hilmar Heßler, BDR Geschäftsstelle
Gez. Ulrike Heimes, stellv. Vorsitzende der RSJ
Gez. Karl Müller, Bundesfachwart Radball / Radpolo RKB

Frankfurt, 10.09.2011
Geändert, 10.11.2011